

18-Jähriger schlägt unter Drogeneinfluss mit einer Metallkette um sich und trifft auch einen Bergkamener

Ein 18-jähriger Mann hat am Samstagabend (24. Juni) am Lüner Zentralen Omnibusbahnhof eine Personengruppe angegriffen. Dabei schlug er eine 30-jährige Frau aus Lünen und einen 37-jährigen Mann aus Bergkamen mit einer Metallkette.

Der Vorfall ereignete sich gegen 17.55 Uhr. Den ersten Zeugenangaben zufolge war es bereits am Vorabend ebenfalls am ZOB zu einem Streit zwischen der Gruppe und dem 18-Jährigen gekommen. Am Samstagabend trafen die „Kontrahenten“ erneut aufeinander. Den ersten Aussagen zufolge führte der 18-Jährige – wie auch am Vortag – eine Metallkette mit sich und schlug mit ihr den Mann aus Bergkamen sowie die Frau aus Lünen. Dabei verletzte er beide leicht. Im Anschluss ging der Mann auch noch auf einen 40-Jährigen und eine 33-Jährige aus Lünen los.

Auf der Rosenstraße stellten die zur Hilfe gerufenen Polizeibeamten alle beteiligten Personen. Während der Sachverhaltsklärung vor Ort zeigte sich der 18-Jährige nach Mitteilung der Polizei auch in Anwesenheit der Beamten weiterhin aggressiv. Um weitere Straftaten zu verhindern, nahmen die Beamten ihn in Gewahrsam. Die Metallkette konnten sie bei seiner Durchsuchung sicherstellen. Sein Auftreten änderte sich auch auf der Fahrt zur und bei den weiteren Maßnahmen auf der nächstgelegenen Wache nicht, sodass der Abend für ihn schließlich im Zentralen Polizeigewahrsam endete. Offenbar stand der 18-Jährige auch unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln: Ein Drogenvortest fiel positiv aus.

Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen musste der Mann

wieder entlassen werden. Die Ermittlungen zu dem Fall dauern an.